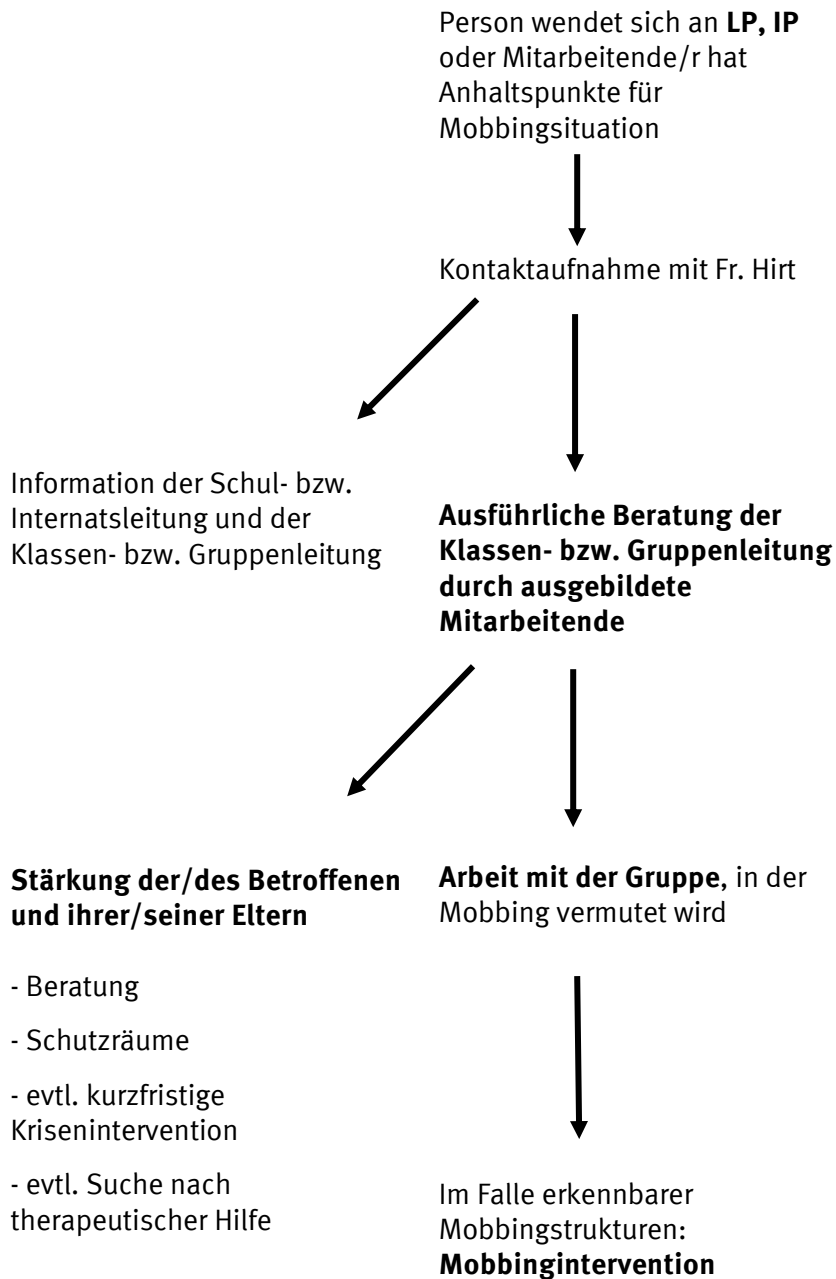


Verfahrensschema bei Verdacht auf Mobbing

Zur Sicherung der Interessen der/des mutmaßlichen Betroffenen des gesamten beteiligten Umfelds ist am Kolleg St. Blasien nach diesem Ablaufschema vorzugehen.

VERDACHT AUF MOBBING



Am Kolleg St. Blasien arbeiten Frau Hirt und weitere ausgebildete Mitarbeitende nach den Prinzipien der **Systemischen Mobbingprävention und Intervention nach Konflikt-Kultur** (www.konflikt-kultur.de)

Hierbei werden alle am Mobbingprozess beteiligten Personen (also die ganze Klasse bzw. Gruppe) für das Leid des Mobbingopfers sensibilisiert und dabei unterstützt, eine gewaltfreie Konfliktkultur aufzubauen.

Für entstandenes Leid/entstandenen Schaden wird ein Tatausgleich gesucht.

Nach einer Mobbing-intervention wird die betroffene Klasse oder Gruppe noch über mehrere Monate begleitet und ggf. unterstützt. Es werden Vereinbarungen getroffen, die regelmäßig in Zusammenarbeit mit der ganzen Gruppe überprüft werden.

Wenn trotz erfolgter Bemühungen weiter von einzelnen Schülerinnen oder Schülern die Regeln des Zusammenlebens übertreten werden, werden Sanktionen verhängt, bis hin zu polizeilicher Strafanzeige und Schulausschluss.

➔ Wichtiger Verfahrensschritt / Meldepflicht